

Kernlehrplan Deutsch 2004 NRW

Aufgabenbeispiel

Jahrgangsstufe 5/6 (mündlich) – Gymnasium

Aufgabentyp 2b: Gedichte gestaltend vortragen

aus:

Aufgabenbeispiele zu den Kernlehrplänen Deutsch NRW, S. 37 – 38

**Kommission für die Entwicklung von Kernlehrplänen für das Fach Deutsch
Landesinstitut für Schule 2004**

<http://www.learn-line.nrw.de/angebote/deutsch-unterrichtsentwicklung/>

Aufgabenbeispiel: Jahrgangsstufe 5/6 (mündlich) – Gymnasium

Aufgabentyp 2b: Gedichte gestaltend vortragen

Unterrichtlicher Kontext

Die mündliche Aufgabe steht im Zusammenhang mit einem Unterrichtsvorhaben, das das Ziel hat, am „Vorlesewettbewerb des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. für die 6. Klassen“¹ teilzunehmen.

Dabei wird zunächst im Rahmen von Leseübungen über wirkungsvolles Lesen gesprochen.

Textanalytische Fragen werden ins Unterrichtsgespräch einbezogen, um Textverständnis, Lesetechnik (deutliche Aussprache, stimmliche Möglichkeiten, angemessenes Lesetempo und sinngemäße Betonung) und Textgestaltung (Stimmung und Atmosphäre des Textes) einzuüben und zu trainieren.

Im Zusammenhang mit diesem Projekt zur Leseförderung wählen die Schülerinnen und Schüler schließlich nach den Regeln des Wettbewerbs (www.vorlesewettbewerb.de) eigenständig ein neueres Jugendbuch und daraus eine geeignete Textpassage zum Vorlesen aus.

Sie setzen sich so aktiv mit der Lektüre auseinander und gewinnen beim gegenseitigen Zuhören Einblicke in die Vielfalt der Jugendliteratur (Spannung / Unterhaltung / Information).

Das Projekt lässt sich um zahlreiche Aktivitäten rund um das Buch erweitern (z. B. Buchausstellung im Klassenraum, Theater / Rollenspiele, Einrichten einer Klassenbibliothek, Autoren / Autorinnen-Lesung etc.).

Aufgabenstellung

Du nimmst am Vorlesewettbewerb des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels für die 6. Klassen teil. Hierzu hast du einen Abschnitt aus einem neuen Jugendbuch ausgewählt.

Es kommt darauf an, dass du den ausgewählten Text in Beziehung zur Gesamthandlung des Buches stellen und damit allen Zuhörenden verständlich machen kannst. Das setzt die Kenntnis des vollständigen Buchinhalts voraus.

- **Formuliere zu diesem Zweck eigenständig und frei eine kurze Einführung, die die inhaltlichen Zusammenhänge von Buch und zu lesendem Ausschnitt wiedergibt.**
- **Lies dann den von dir ausgewählten Abschnitt.**

¹ Börsenverein des deutschen Buchhandels e.V.
Großer Hirschgraben 17.-21
60311 Frankfurt a.M.

Kompetenzbezug (Kapitel 3)

Lesen – Umgang mit Texten und Medien (3.3)

- Informationen entnehmen (3.3.1)
- Textaussagen markieren und unterstreichen, Texte gliedern (3.3.1)

Sprechen und Zuhören (3.1)

- Informationen beschaffen, über Sachverhalte berichten und Personen, Gegenstände und Vorgänge beschreiben (3.1.3)
- deutlich und artikuliert sprechen und flüssig lesen (3.1.1)
- gestaltend sprechen (Artikulation / Tempo / Intonation / Mimik / Gestik / Körpersprache) (3.1.11)

Reflexion über Sprache (3.4)

- von der sprachlichen Form einer Äußerung auf die mögliche Absicht ihres Verfassers schließen (3.4.2)

Leistungserwartungen

Verstehensleistung

Die Lösung der Aufgabe erfordert

- einen altersgemäßen literarischen Text so zu erfassen, dass Handlungszusammenhänge erkannt und funktional zugeordnet werden
- einen Textausschnitt auf Schlüssigkeit (sind Anfang und Ende verständlich?) zu überprüfen und auszuwählen

Darstellungsleistung

Die Darstellung soll folgenden Kriterien entsprechen:

Textverständnis:

- Kurzinformation über Autor/in, Verlag und Titel
- selbstständiger Kurzvortrag der inhaltlichen Zusammenhänge und Hintergründe der Textstelle mit eigenen Worten

Lesetechnik:

- Beherrschung der erforderlichen Lesetechnik, um den Text flüssig und sicher zu beherrschen
 - deutliche Aussprache
 - angemessene Lautstärke
 - angemessenes Lesetempo
 - sinngemäße Betonung

Textgestaltung:

- Einfangen der Stimmung und Atmosphäre des Textausschnitts
- Gliederung des Textausschnitts durch Pausen
- lebendiges Vortragen von wörtlicher Rede und Geräuschen
- Blickkontakt zu Zuhörern

* Die Ziffern beziehen sich auf die einzelnen Kompetenzen in den Bereichen des Faches wie sie im Kapitel 3 „Kompetenzanforderungen“ aufgelistet sind.